

US-WQ 8 (Mai/Juni 2018)

Fragen

Karte 1: Einleitung

Info Text

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer.

wir freuen uns, dass Sie sich hier eingeloggt haben und wünschen Ihnen ein gutes Gelingen unserer 8. Webbasierten Qualitätskontrolle "Urinsediment". Sie wendet sich an das **ganze Labor-team, MT(L)A und LL**. Bevor Sie anfangen, haben wir noch einige Informationen für Sie:

- Sie können **die Bearbeitung jederzeit und beliebig lange unterbrechen**. Dazu loggen Sie sich über den kleinen Pfeil rechts oben (neben "Hilfe") aus oder schließen einfach das Browserfenster.
- Damit Sie die Aufgaben im Team diskutieren können, finden Sie hier **alle Fragen** zum herunterladen.
- Am Ende können Sie alle Fragen und die gesamte WQ mit den richtigen Lösungen und allen Kommentaren herunterladen.
- Bei den Einheiten haben wir die SI-Einheiten in eckige Klammern, die Normwerte in runde Klammern gestellt.
- Für eine Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme müssen mindestens 60% der Fragen richtig beantwortet sein.
- Sie können am Ende der WQ Ihr persönliches Ergebnis sehen. **Bitte speichern oder drucken Sie es über die entsprechenden Funktionen Ihres Browsers, es wird nicht gesondert verschickt.**
- Bitte nutzen Sie auch die Feedback- und Diskussionsfunktion in den Aufgaben, um uns über eventuelle Probleme zu informieren oder ganz generell Ihre Meinung mitzuteilen.
- Wir freuen uns auf Ihre Beurteilung der WQ und auf Vorschläge für weitere Themen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. med. Cornelia-C. Schürer (schuerer@instand-ev.de)

Danke und viel Erfolg für Sie

Management Webbasierte Qualitätskontrolle, INSTAND e.V.

Karte 3: Urinsediment 1

Info Text

Ein sechsjähriges Mädchen wird in der Notfallambulanz vorgestellt, weil ihr Urin seit einem Tag rosa aussehe. Die Mutter berichtet noch, dass ihre Tochter zwei Wochen vorher 38°C Temperatur hatte. Weiterhin erwähnt die Mutter, dass dem Kind vor 10 Monaten wegen rezidivierender Tonsillitiden die Mandeln entfernt wurden. Die Patientin wird auf die Kinderstation aufgenommen.

Dort wurden folgende erwähnenswerte Befunde erhoben:

- **Urinstatus**
- > 10 mg/dL Hämoglobin [0,1 g/L]; (<1,0 mg/dl, <0,01 g/L)
- 100 mg/dL Protein [1 g/L]; (2-8 mg/dl, 0,02-0,08 g/L)
- positive Leukozytenesterase
- (Urin)Protein/Kreatininratio: 1.03 g/g (<0,03 g/g)
- Antistreptolysin Titer im Blut: 1090 UI/mL (<400 UI/mL).

Die Urinkultur war negativ, ebenso der Rachenabstrich.

Frage

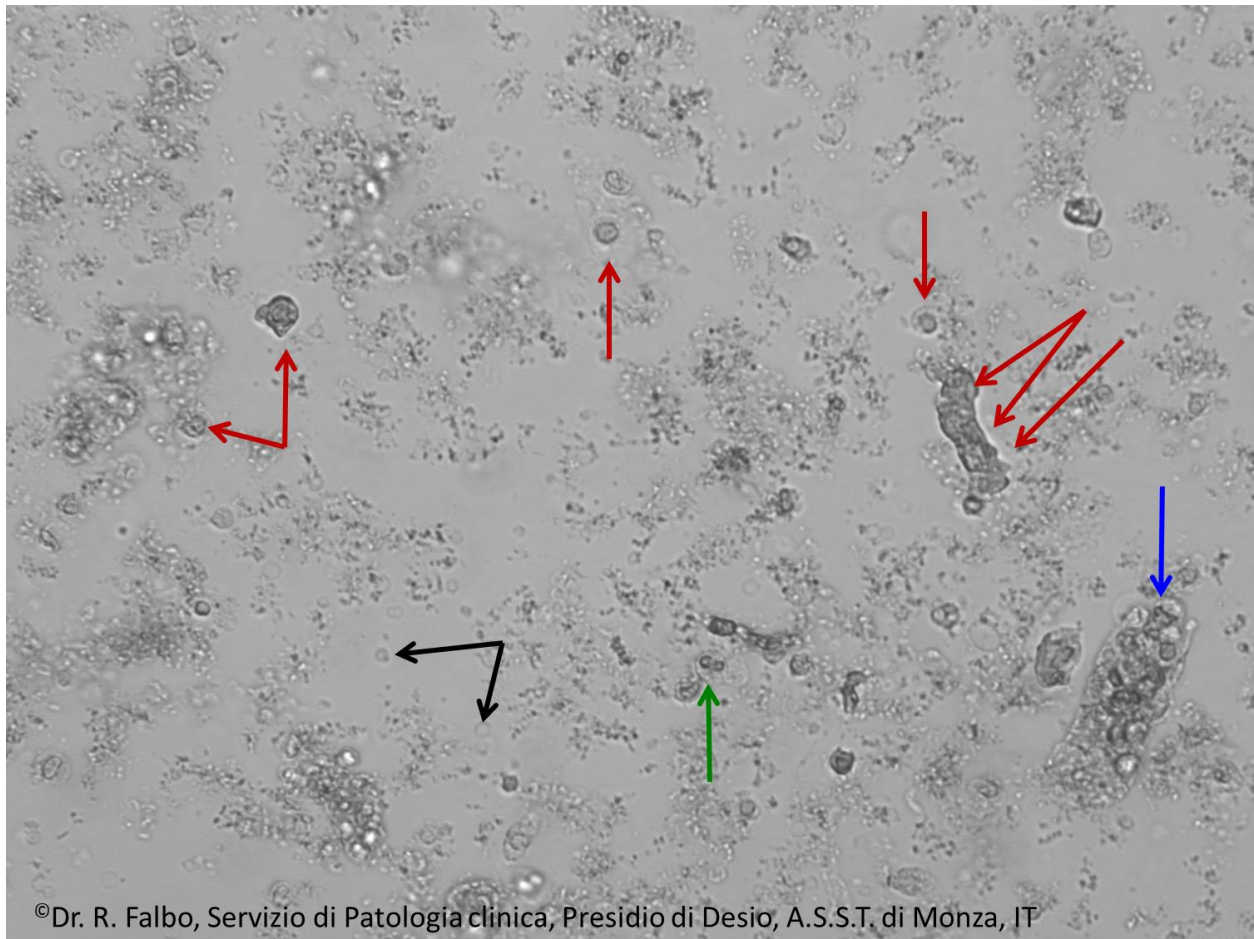
Im Sediment finden sich die folgenden Partikel. Bitte markieren Sie die mit einem Pfeil gekennzeichneten Partikel in den Kästchen links neben den Buchstaben.

Multiple Choice-Antwort:

- A: Acetaminophenkristalle (Paracetamol)
- B: Acetylsalicylsäurekristalle (Aspirin)
- C: Amöben
- D: Amorphe Phosphatkristalle (Brushit, Dahlit, Hydroxyapatit)
- E: Ampicillinkristalle
- F: Artefakt
- G: Bakterien
- H: Bilirubinkristalle
- I: Calciumoxalat Dihydrat (Weddelit)
- J: Calciumoxalat Monohydrat (Whewellit)
- K: Cholesterinkristalle
- L: Cystinkristalle

M: Decoy Zellen
N: Diammoniumuratkristalle
O: Dicalciumphosphatkristalle
P: Dysmorphe Erythrozyt (inkl. Akanthozyt)
Q: Epithelzylinder
R: Erythrozyt
S: Erythrozytenzylinder
T: Faden
U: Fetttröpfchen oder ovale Fettkörper (Malteserkreuze)
V: Fettzylinder
W: granulierter Zylinder
X: granulierter Zylinder, Fragment
Y: Hämoglobin- oder Myoglobinzylinder
Z: Hämosiderin
a: Harnsäurekristalle (Uratkristalle)
b: Hefezelle
c: Histiozyt
d: Hyaliner Zylinder
e: Külz- (Koma)zylinder
f: Leucinkristalle
g: Leukozyt
h: Leukozytenzylinder
i: Luftblase
j: Makrophage
k: Nierenepithelzylinder
l: Pilze - Fadenpilze
m: Pilze - Sprosspilze
n: Plattenepithelzelle
o: Pollen
p: Rundepithelzelle (Nierenepithelzelle)
q: Schleimfaden
r: Spermatozoen
s: Stärkekörner
t: Sulfonamidkristalle
u: Trematodeneier
v: Trichomonaden
w: Tripelphosphatkristalle (Struvit Ammonium-Magnesium-Phosphat)
x: Tyrosinkristalle
y: Übergangs- oder geschwänzte Epithelzelle
z: Wachsylinder
a1: Wurmeier
b1: Nicht in der Liste senden Sie Ihre Interpretation bitte über die Kommentarfunktion

Multimedia auf Hauptkarte



Hellfeld, x400

Karte 4: Diagnose 1

Info Text

Was ist die wahrscheinlichste Diagnose?

Multiple Choice-Antwort: 1 richtige Antwort

- A: Fokal segmentale Glomerulosklerose (FSGS)
 - B: Akutes Nierenversagen
 - C: Akute Post-Streptokokken Glomerulonephritis
 - D: Akute Pyelonephritis
-

Karte 5: Weitere Untersuchungen 1

Frage

Welche weiteren Untersuchungen würden Sie vorschlagen?

Multiple Choice-Antwort: 5 richtige Antworten

- A: 24-Stunden Sammelurin zur Proteinbestimmung
 - B: Serumkreatinin
 - C: Komplementbestimmung
 - D: Computertomographie
 - E: Nierenultraschall
 - F: Nierenbiopsie
-

Karte 6: Urinsediment 2

Info Text

Ein achtjähriges Mädchen wird zur Blutbildkontrolle und Urinuntersuchung vorgestellt. Grund ist die Verdachtsdiagnose einer Eisenmangelanämie aufgrund einer unzureichenden Eisenaufnahme. Das Kind ist vor einigen Wochen mit seiner Familie aus Südasien eingereist. Es wirkt nicht krank.

Ergebnisse des Blutbildes:

- Hb 11.3 g/dL [7,017 mmol/L]; (11.0-13.0 g/dL, 6,8-8,0 mmol/L)
- MCV 71 μm^3 (73-98 μm^3)
- Thrombozyten 585 $\times 10^3/\mu\text{L}$ (140-450 $\times 10^3/\mu\text{L}$)
- Normales Differentialblutbild

Der **Urinbefund** (Stick) zeigt 100 mg/dL Albumin [1g/L]; (2-8 mg/dl, 0,02-0,08 g/L)

Frage

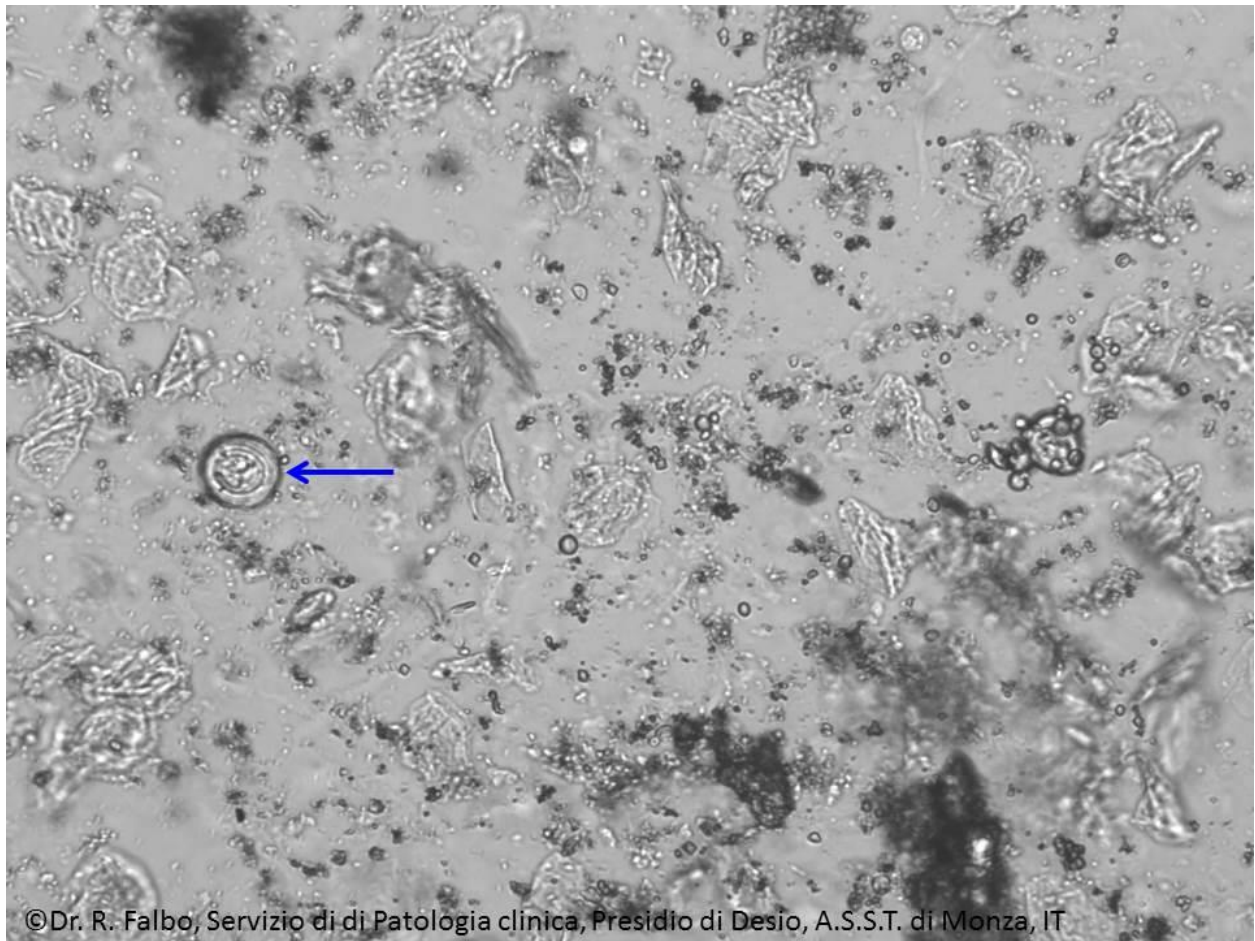
Außerdem wurde ein Urinsediment angefertigt, in dem sich die folgenden Partikel finden. Bitte markieren Sie die mit einem Pfeil gekennzeichneten Partikel in den Kästchen links neben den Buchstaben.

Multiple Choice-Antwort:

- A: Acetaminophenkristalle (Paracetamol)
- B: Acetylsalicylsäurekristalle (Aspirin)
- C: Amöben
- D: Amorphe Phosphatkristalle (Brushit, Dahlit, Hydroxyapatit)
- E: Ampicillinkristalle
- F: Artefakt
- G: Bakterien
- H: Bilirubinkristalle
- I: Calciumoxalat Dihydrat (Weddelit)
- J: Calciumoxalat Monohydrat (Whewellit)
- K: Cholesterinkristalle
- L: Cystinkristalle
- M: Decoy Zellen

N: Diammoniumuratkristalle
O: Dicalciumphosphatkristalle
P: Dysmorphe Erythrozyt (inkl. Akanthozyt)
Q: Epithelzylinder
R: Erythrozyt
S: Erythrozytenzylinder
T: Faden
U: Fetttropfchen oder ovale Fettkörper (Malteserkreuze)
V: Fettzylinder
W: granulierter Zylinder
X: granulierter Zylinder, Fragment
Y: Hämoglobin- oder Myoglobinzylinder
Z: Hämosiderin
a: Harnsäurekristalle (Uratkristalle)
b: Hefezelle
c: Histiozyt
d: Hyaliner Zylinder
e: Külz- (Koma)zylinder
f: Leucinkristalle
g: Leukozyt
h: Leukozytenzylinder
i: Luftblase
j: Makrophage
k: Nierenepithelzylinder
l: Pilze - Fadenpilze
m: Pilze - Sprosspilze
n: Plattenepithelzelle
o: Pollen
p: Rundepithelzelle (Nierenepithelzelle)
q: Schleimfaden
r: Spermatozoen
s: Stärkekörner
t: Sulfonamidkristalle
u: Trematodeneier
v: Trichomonaden
w: Tripelphosphat- Kristalle (Struvit Ammonium-Magnesium-Phosphat)
x: Tyrosinkristalle
y: Übergangs- oder geschwänzte Epithelzelle
z: Wachsylinder
a1: Wurmeier
b1: Nicht in der Liste senden Sie Ihre Interpretation bitte über die Kommentarfunktion

Multimedia auf Hauptkarte



©Dr. R. Falbo, Servizio di di Patologia clinica, Presidio di Desio, A.S.S.T. di Monza, IT

Hellfeld, x400

Karte 7: Fundort

Frage

Wo werden die markierten Partikel normalerweise gefunden?

Multiple Choice-Antwort: 1 richtige Antwort

- A: Urin
 - B: Auge
 - C: Blut
 - D: Stuhl
 - E: Haut
 - F: Lunge
 - G: Leber
-

Karte 8: Diagnose 2

Frage

Was ist die wahrscheinlichste Diagnose?

Multiple Choice-Antwort: 1 richtige Antwort

- A: Rektovaginale Fistel
 - B: Rektovesikale Fistel
 - C: Fäkal kontaminierter Urin
 - D: Schistosomiasis
-

Karte 9: Weitere Untersuchungen 2

Frage

Welche weiteren Untersuchungen würden Sie empfehlen?

Multiple Choice-Antwort: 3 richtige Antworten

- A: Messung von Vitamin B12
- B: Ultraschalluntersuchung zur Suche nach hepatischer Beteiligung
- C: Stuhluntersuchung auf Wurmeier und Parasiten beim der ganzen Familie
- D: Stuhluntersuchung auf Wurmeier und Parasiten beim Kind